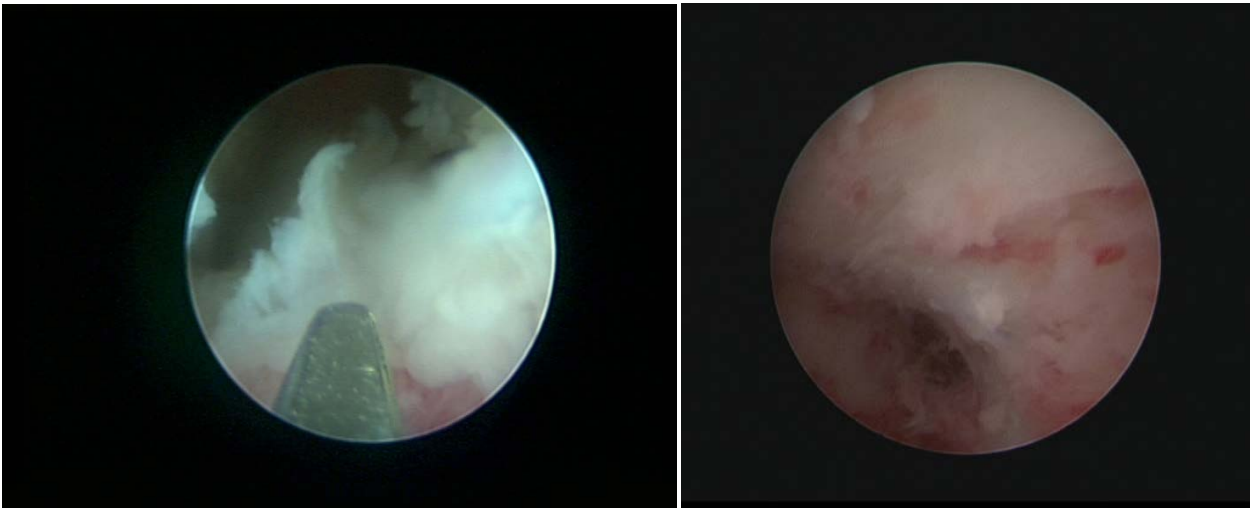


Das Asherman- Syndrom: Einteilung in Schweregrade

Europäische Gesellschaft für Hysteroskopie, Klassifikation intrauteriner Verwachsungen
(K. Wamstecker 1990)

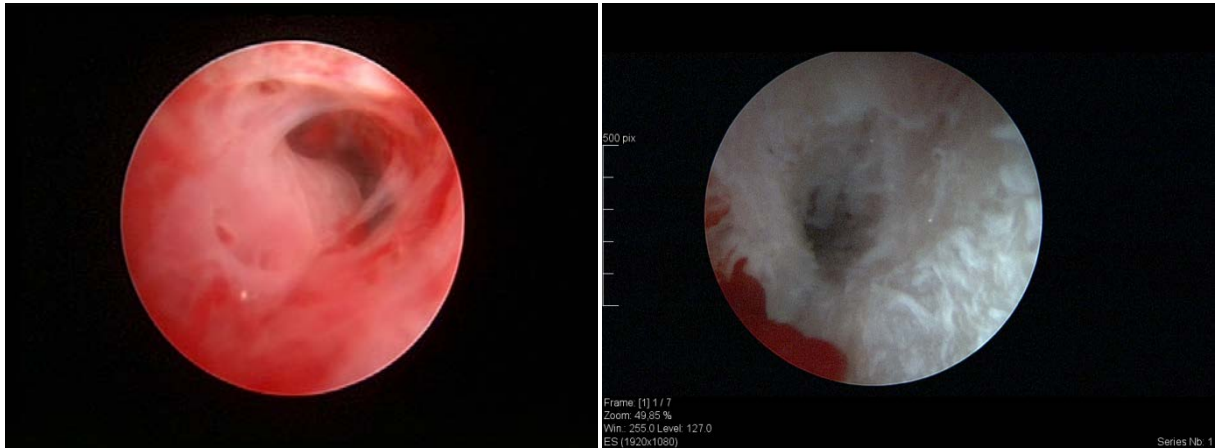
- > **I°:** Dünne oder leicht mit dem Hysteroskop zu trennende Adhäsionen (= Verwachsungen), Region der Eileiterabgänge beidseits normal
- > **II°:** Einzelne feste Verwachsungen, die verschiedene Bereiche des Gebärmutterhöhle miteinander verbinden und nicht allein per Hysteroskop gelöst werden können; beidseits Eileiteröffnungen sichtbar



- > **II°a:** Verschließende Adhäsionen nur in der Region des inneren Muttermundes, oberhalb dessen normale Gebärmutterhöhle
- > **III°:** Multiple feste Verwachsungen, die verschiedene Bereiche der Gebärmutterhöhle miteinander verbinden und nicht allein mit dem Hysteroskop gelöst werden können; einseitiger Verschluss der Eileiteröffnung



- > **III°a:** Ausgedehnte Vernarbung der Wand des Cavums (= Gebärmutterhöhle) mit ausbleibender (= Amenorrhoe) oder minimaler Blutung (= Hypomenorrhoe)



- > **III°b:** Kombination von III und IIIa
- > **IV°:** Ausgedehnte feste Verwachsungen mit Verklebung der Wände des Cavums; beide Eileiteröffnungen verschlossen

